

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

197 (18.7.1897) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Viertes Blatt. Sonntag den 18. Juli

1897

Bitte

um Beiträge zur Errichtung eines
Heims für Geschäftsgehilfinnen in Karlsruhe.

In zahlreichen Geschäften der hiesigen Stadt finden junge Mädchen, die sich einer Erwerbsthätigkeit widmen müssen, Stellung und Verdienst als Gehilfinnen in Verkaufsräumen, Contoren und dergleichen. Wenn die bei der lebhaften Entwicklung des Geschäftslebens reichlich sich bietende Gelegenheit zur Verwertung der weiblichen Arbeitskraft fruchtbar zu begründen ist, so unterliegt es doch keinem Zweifel, daß gerade diese Beschäftigungsverhältnisse häufig Anforderungen stellen, denen auch arbeitsame und anspruchslose Naturen auf die Dauer nur gewachsen bleiben, wenn der vielstündigen, selten durch längere Pausen unterbrochenen, daher ermüdenden und abspannenden Tagesarbeit nicht nur die regelmäßige Ruhe, sondern zeitweilig auch Stunden sonstiger Erholung folgen, in welchen der Geist erfrischt und das Gemüthsleben wohlthuend angeregt wird. Manche dieser jungen Mädchen, zumal diejenigen, die nicht in einem Familienverbande leben oder Anschluß an gutgesinnte Familien haben, nicht wenige auch deshalb, weil sie, mit der Sorge des Daseins kämpfend und vielleicht genährt, dürftige Angehörige aus ihrem Verdienste zu unterstützen, sich große Beschränkungen auferlegen und auch auf ehrliebende Genüsse und gesellige Freuden verzichten müssen, entbehren aber die Möglichkeit, sich eine ihren Bedürfnissen angemessene, mit Gefahren nicht verbundene Erholung zu verschaffen. Diesen für die Sonntage und die Abendstunden nach dem Schlusse des Geschäfts, namentlich in den Wintermonaten, eine Stätte zu eröffnen, an welcher sie in freundlichen, hellen und erwärmten Räumen zwanglos sich zusammensuchen, unter sich gesitteten Verkehr in anregender Unterhaltung pflegen, kleine Arbeiten für sich besorgen, gute Schriften lesen, Briefe schreiben, nöthigenfalls auch ein Abendbrod einnehmen können, ist der Zweck eines

„Heims für Geschäftsgehilfinnen“

das nach dem Vorgange anderer größerer Städte dahier zu errichten hiesige Frauenreise bemüht sind. Unter der gnädigsten Theilnahme und kühnsten Förderung Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin sind einleitende Schritte geschehen, um das Unternehmen noch im Laufe dieses Jahres ins Leben zu rufen. Eine zu diesem Zwecke neugebildete Unterabtheilung der Abtheilung IV des Badischen Frauenvereins hat sich die Aufgabe gestellt, geeignete Räume zu beschaffen, mit dem Nöthigen auszustatten und die Leitung des Heims nach den Grundzügen des Frauenvereins zu übernehmen.

Schon sind dem Unternehmen einige hochherzige Gaben zugewendet worden. Zur vollständigen Verwirklichung des Planes und zur dauernden Unterhaltung des Heims sind aber weitere Mittel erforderlich, welche wir von der oft bewährten Mithätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft, insbesondere auch von der Opferwilligkeit der Geschäftsinhaber, welche Gehilfinnen verwenden, glauben erhoffen zu dürfen und hiermit erbitten.

Die unterzeichneten Mitglieder des Comites und des Vorstandes des Badischen Frauenvereins Abtheilung IV sind bereit, einmalige Spenden und Zusicherungen jährlicher Beiträge entgegenzunehmen.

Karlsruhe, im Mai 1897.

Das Comite für das Heim für Geschäftsgehilfinnen:

Frau Geheimrath Clauss, Frau Staatsminister Jolly, Frau Geheimrath Nicolai,
Frau Fabrikant Stapfer, Frau Hoflieferant F. Blos, Frau Kaufmann W. Maier,
Ministerialrath Heil, Kaufmann L. Vier.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins Abtheilung IV:

Frau Geheimrath Ullmann, Frau von Albelheim, Frau Geh. Oberregierungsath Becherer,
Frau Rechnungsrath Cron, Frau Prälat Doll, Frau Geheimrath Haas, Frau Stadtrath Dyfner,
Frau Geheimrath Kiltan, Frau Oberbürgermeister Lauter, Frau Geh. Oberregierungsath
von Preen, Frau Geheimrath von Regenaier, Frau Senatspräsident Wielandt.

Der Generalsekretär des Badischen Frauenvereins:

Geh. Merath Sach.

Der Geschäftsführer der Abtheilung IV:

Geh. Regierungsrath Kasina.

Die Beiräthe:

Privatier August Clever, Professor Imgraben, Oberstiftungsrath Stark, Hoflieferant Max
Malsch, Oberkirchenrath Dehler, Oberkirchenrath Bäringer, Hofjuweller L. Paar,
Amtmann Arnold.

Wohnungen zu vermieten.

* Kasanaplatz 11 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— **Kaiser-Allee**, in der Nähe der neuen Dragonerkaserne, sind auf 1. Oktober der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Garten einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 12 im Laden.

4.1. Kaiserstraße 60 ist im Seitenbau, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Fr. Klett.

— Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

* Luisenstraße 93 sind 2 Wohnungen, die eine von 3 Zimmern und Zugehör, die andere im

Seitenbau von 2 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marienstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.1. Marienstraße 57 sind zwei Wohnungen mit je 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 57 im Laden.

* Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 64 im 2. Stock. Ebendasselbst ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. Im Neubau Luisenstraße 41 sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4—5 großen, schönen Zim-

mern, Küche mit Gas, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 75 im 2. Stock links.

*2.1. Zwei Wohnungen

von je 2 Zimmern und Küche im Hinterhaus sind sofort oder auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 55 im Laden.

*3.1. Bernhardtstraße 5

ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz für sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen beim Eigenthümer.

Wohnung zu vermieten.

Karlstraße 6 ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist der 2. Stock von 6 bzw. 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov und Küche wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 42 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 34 ist im 4. Stock ein einfaches Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

* Ein möbilitres Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 44 im 4. Stock rechts.

* Luisenstraße 36 ist im 1. Stock ein gut möbilitres Zimmer ohne Vis-à-vis sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

* Pflanzstraße 70, nächst der Kriegsstraße, ist ein gut möbilitres Zimmer für sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

* Kapellenstraße 22 sind ein gut möbilitres Balkonzimmer mit oder ohne Pension auf 1. August, sowie ein möbilitres Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

2.1. Adlerstraße 38 ist per sofort oder später ein zweifelnstriges, gut möbilitres Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.

* Bahnhofsstraße 36 ist im 3. Stock ein gut möbilitres, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Herrenstraße 17 ist im 4. Stock ein schönes, gut möbilitres Mansardenzimmer, nach der Kaiserstraße gehend, an einen jungen Herrn event. auch bessern Arbeiter auf 1. August für monatlich 9 M. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

* Georg-Friedrichstraße 19 ist im 4. Stock ein fein möbilitres Zimmer ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht, an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Ein gutes, möbilitres Zimmer ist auf 1. August an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kapellenstraße 42 im 4. Stock links.

* Adlerstraße 6, nächst der Kaiserstraße, ist im 5. Stock ein auf die Straße gehendes, möbilitres Zimmer auf sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Ein hübsch möbilitres Zimmer ist sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 2. Stock des Querbaues.

* Baldhornstraße 62 ist ein geräumiges Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

* Wilhelmstraße 8 ist ein einfach möbilitres Zimmer mit zwei Betten an folde Arbeiter sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Ein zweifelnstriges, gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Sofienstraße 13, parterre.

* Ein gut möbilitres Zimmer ist sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Scheffelstraße 51 im 4. Stock links.

Filiale.

* Eine hiesige Firma vergibt eine Filiale hier per 1. August auf eigene Rechnung. Offerten beliebe man unter Nr. 5175 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Stütze der Hausfrau

wird gesucht für sofort in eine Fabrikantenfamilie auf's Land. Bevorzugt wird ein einfaches Bürgermädchen, welches Kenntnisse in der feineren Küche, im Weißnähen und Bügeln hat. Bei gutem Charakter Familienanschluss. Angebote unter Nr. 5173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zur Stütze der Hausfrau

wird ein junges, braves Mädchen auf 1. August gesucht. Es wäre erwünscht, wenn dasselbe eine bessere Schule besucht hätte, um den Kindern bei den Schulaufgaben nachzuhelfen. Zu erfragen Zirkel 1, parterre.

N. Stellen finden sogleich und auf 1. August 1 besseres Zimmermädchen, 1 Beisteherin bei hohem Lohn, 1 Restaurationsköchin, sowie Haus- und Küchenmädchen. Stellen suchen: 1 bessere Kellnerin, sowie 1 Mädchen, welches kochen kann, auf 1. August durch das Bureau Noe, Amalienstraße 15.

Ein kräftiger Knabe

zum Gläserfchwenken wird gesucht: Herrenstraße 4.

Zwei tüchtige Tagelöhner

können sofort eintreten bei Hoflieferant Geisenböcker, Erbprinzenstraße 8.

*2.1. Lehrstelle

für einen 16jährigen jungen Mann gesucht, der beinahe 1 Jahr in einem norddeutschen Getreide- und Futtermittelgeschäft en gros gelernt hat. Gest. Offerten unter Sch. 100 an die Annoncenexpedition G. L. Daube & Co. hier erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Auf einem kaufmännischen Bureau wird für ein 15 jähriges Mädchen mit guter Schulbildung und aus achtbarer Familie eine Lehrstelle gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5174 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

ein gut erhaltener Kinderwagen für 6 Mark. Näheres Karlstraße 39 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Eine gut erhaltene Kaiser-Nähmaschine ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Winterstraße 34 im 4. Stock.

Möbel-Verkauf.

* Zwei französische Bettladen mit hohen Hauptern und Aufsätzen sind um den billigen Preis von 38 Mark das Stück zu verkaufen: Kaiserstraße 29, Schreinerwerkstätte.

Fahrrad zu verkaufen.

* Ein noch neues, wenig gebrauchtes Opel-Fahrrad ist wegen Abreise um billigen Preis zu verkaufen. Anzusehen Augartenstraße 31.

Fahrrad (Pneumatik),

sehr fein, Modell 97, Umstände halber billig zu verkaufen: Kronenstraße 56 im Laden.

Ein Handwagen

mit Deckel, sehr wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Douglasstraße 24.

Hauskauf-Gesuch.

* Es wird von einem Selbstkäufer ein rentables Haus, worin sich ein Spezereigeschäft befindet, oder aber die Lage günstig ist, um ein solches betreiben zu können, bei etwa 6000 Mark Anzahlung alsbald zu kaufen gesucht, am liebsten im westlichen Stadtteil. Offerten nur von Selbstverkäufern unter Angabe des Preises und Rentabilität an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5176 erbeten.

Klavier-Unterricht

an Vorgeschriftene, auch für talentierte Anfänger nach bekannt vorzüglicher Methode. Preis 1 Mk. die Stunde.

Anna Westach, Pianistin, Markgrafenstraße 36, 2 Treppen hoch.

* Hirschstraße 70, Ecke der Gartenstraße, sind im 3. Stock ein schön möbliertes Wohnzimmer mit Balkon und ein Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten; auch können die Zimmer getheilt abgegeben werden.

* Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein freundlich möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht in Gärten sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Zwei kleinere Zimmer, möbliert oder unmöbliert, auf Wunsch mit Küche, am liebsten an eine alleinstehende Person auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 42 im 4. Stock.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Marienstr. 46 im 3. Stock.

* Steinstraße 5, 2. Stock,

ist ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Möbliertes Zimmer

an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. August zu vermieten: Hirschstraße 30 im Seitenbau im 2. Stock. Dasselbst kann ein junges Mädchen einige Stunden Beschäftigung erhalten.

* Kronenstraße 46,

drei Stiegen hoch, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

Kaiserstraße 225

ist im Vorderhaus, 2 Treppen, ein fein möbliertes, großes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. *2.1.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist per 1. August zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 7 im 2. Stock rechts. *

Schlafstelle zu vermieten.

* Schönenstraße 40, 4. Stock, kann ein solider Arbeiter sofort eine Schlafstelle erhalten. Ebendasselbst ist ein gebrauchter Kinderwagen zu verkaufen.

Kost und Wohnung.

* Kronenstraße 60, nahe der Bahn, 4 Treppen hoch, können 2 solide Arbeiter Kost und Wohnung haben.

* Pension-Anerbieten.

Zähringerstraße 32 ist im 2. Stock ein schönes, großes Zimmer mit 2 Betten an 2 ordentliche Herren mit voller Pension zu vermieten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches gut servieren kann, wird in eine gute Wein-Wirtschaft gesucht: Kasanenstraße 6.

* Kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. August gesucht: Zähringerstraße 57 im 2. Stock.

* Für eine kleine Familie wird ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen gesucht. Näheres Kapellenstraße 22, parterre.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. August Stelle: Waldstraße 51 im 2. Stock.

* Ein Mädchen von 15-18 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat und auch ein wenig Hausarbeit versehen kann, findet gute Stelle: Morgenstraße 22 im 4. Stock links.

*2.1. Mark 10000

werden als II. Hypothek auf ein prima Objekt sofort aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 5178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* 2000 Mark werden auf ein Haus als Nachhypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sattler gesucht.

Ein tüchtiger Sattler, welcher auch Polsterarbeit versteht, findet dauernde Beschäftigung: Leopoldstraße 11.

* Mittag- und Abendtisch.

können noch einige solche Herren erhalten: Zähringerstraße 32 im 2. Stock rechts.

Waldstraße 11.

Waldstraße 11.

Geschäfts-Verlegung.

Bringe hiermit ergebenst zur Kenntnis, daß ich mein Geschäft von der Kaiser-Passage nach der Waldstrasse II verlegt habe.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- und Kunsthandlung.

Waldstraße 11.

Waldstraße 11.

*2.1. Neue Odenwälder Grünkern

frisch eingetroffen bei

Albert Salzer,

Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren, Kaiserstraße 140.

Neues

Delikatesse-Sauerkraut

bei

V. Merkle.

St. Delikatesse-Sauerkraut

(Weingährung)

sowie

conservierte ächte Frankfurter Bratwürste

empfehlen

Gustav Bender,

vormalig Carl Malzacher, Hoflieferant, 5 Lammsstraße 5

St. Nizzaer Olivenöl,

1^a deutsches Mohnöl,

1^a Weinessig

empfehlen

Albert Salzer,

Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren, 2.1. Kaiserstraße 140.

*3.1. Gelbes Schuh-Cream,

zur Zeit das Beste, empfiehlt

Albert Salzer,

Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaren, Kaiserstraße 140.

Uhr-Reinigen

1 Mk.,

feder-Einsetzen

1 Mk.

W. Fentz, Uhrmacher,

31.18. Zähringerstraße 40.

Empfehlung.

4.3. Unterzeichneter empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager in Nachelöfen nach neuesten Farben und Heizarten in sehr guter und sauberer Ausführung bei billigen Preisen.

W. Leicht, Ofengeschäft,

Markgrafenstraße 43.

NB. Reinigen und Reparieren von Herden und Öfen schnell und bei billiger Berechnung.

Schirme! Schirme!

Um den Restbestand der **Sonnen-**schirme nach Ablauf der Saison nicht retourniren zu müssen, verkaufen wir solche noch billiger wie bisher.

J. & S. Hirsch,

2.2. Fabrikniederlage,
143 Kaiserstraße 143.

Die **besten,**
billigsten,
solidesten

Möbel!

kauft man nur

von

Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-

Einkäufen.



Hess-Fahrräder,

erstklassige, solide Tourenmaschinen für **Herren und Damen**, empfiehlt zu billigsten Preisen

E. Morath,

Werderstraße 85.

Billigste Bezugsquelle

für **ächttes Porzellan,**
Waschgarnituren und
Glas bei

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

Die Preise sind an den Schaufenstern
erstlich.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
Saublerei-
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,

Herrenstraße 8.

Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150, Telephon 56,
empf. blt sich zur Herstellung
von



Warm-Wasser-Anlagen
mit direkter
Feuerung vom
Küchenherd aus
für **Bade-,
Toilette- und
Spülzwecke,**
verschiedene Sy-
steme für
**Privat-
haushaltungen,**

Hotels, Anstalten u. s. w.

Keine besondere Wartung!

Keine besondere Heizung!

Zweckmäßig und billig!

Keine Reparaturen,

weil bei meinem neuen System die im Herd liegen-
den Heizschlängen niemals gereinigt zu werden
brauchen!

Gewährung jeder gewünschten Garantie.

Atlas der Himmelskunde auf Grund-
lage der coelestischen Photographie.
62 Kartenblätter (mit 135 Einzelabbildungen) und
62 Folio-Bogen Text mit ca. 500 Abbildungen.
Mit besonderer Unterstützung hervorragender Astro-
nomen, sowie seitens zahlreicher Sternwarten und
optisch-mechanischer Werkstätten. Von A. von
Schweiger-Severin. In 30 Lieferungen
zum Preise von 1 Mk. (A. Hartlebens Verlag
in Wien.) Erschienen sind Lieferung 1-8.

Zu den ersten 4 Lieferungen dieses nicht nur in
deutschen Kreisen, sondern auf der ganzen Linie des
internationalen Geisteslebens mit ungetheiltem Be-
fall aufgenommenen astronomischen Prachtwerkes
sind nun weitere 4 Lieferungen zur Ausgabe ge-
langt. Nachdem uns der Verfasser in den ersten
Lieferungen die wunderbaren Ergebnisse der „Him-
melsphotographie“ in eingehender Weise geschildert
hat, führt er uns in den zuletzt erschienenen Liefe-
rungen das Wesen der „Beobachtenden Astronomie“
vor, womit zugleich die geschichtliche Entwick-
lung der astronomischen Instrumentarien ver-
knüpft ist. Dank der reichen Unterstützung,
welche dem umsichtigen Verfasser seitens der
berühmtesten Constructeure zu Theil wurde, konnte
er in autoritativer Weise den Gegenstand behandeln.
Zahlreiche Constructionen werden in gelungenen
Abbildungen vorgeführt. Dabei ist der Text so
klar und fesselnd, daß jeder Laie spielend sich in
die verschiedenartigen Constructionen von Fern-
röhren einlebt. Erneuerter Lob verdienen die vielen
prächtigen Himmelsphotographien. Es ist ein eigenes
Vergnügen, sich in die auf diesen Tafeln zum Aus-
druck gelangenden kosmischen Räthsel zu vertiefen.
Der große Anschlag, den diese Musterleistung in der
astronomischen Literatur gefunden hat, ist sonach ein
durchaus gerechtfertigter.

Sauerkraut

(neues) per Pfund 20 Pfg.; neue Pfälzer Speise-
zwiebeln per Zentner 6 Mk.; neue Kartoffeln, Eier,
Butter u. verschiedene Producten bei **Joh. Kärcher,**
Durlacherstraße 39. NB. Versende auch Zwiebeln
nach auswärts unter Nachnahme.

Limburgerkäse,

ganz reif, zum Streichen, der **Laib** zu
30 Pfg., ist zu haben: **Waldborn-
straße 27** im 2. Stock.

Wein- und Bier-Restaurant

Hotel Prinz Max.

Gut bürgerliches Haus. — Schöne Lokalitäten.

10.9. **Schattiger Hof.**

Keine Weine. Gute Küche. **Moninger Bier.**

Christian Schneckenburger,

früher zum „König von Preußen“.

Papierlaternen

zu italienischer Nacht,

Stocklaternen

zu nächtlichen Umzügen
in großer Auswahl empfiehlt

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- und Jähringerstraße.

Park-Hôtel,

verbunden mit **Weinstube.**

Vorzügliche badische Weine

(**Rothenberger Clevner, goldene Medaille**),

reichhaltige **Frühstücks- und Abendkarte**

empfehlen

Ch. Maier.

NB. Flaschenweine und **Schwarzwälder
Kirschwasser** werden auf Bestellungen in's Haus
geliefert.

Motorboot-Fahrten

Lautersee, hinter dem Lauterberg.

Sonntags beginnen die Fahrten Vor-
mittags, an Werktagen von Nachmit-
tags ab.

Preis pro Person **10 Pfg.**



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

18. bis mit 24. Juli:

Gewerbeausstellung Berlin 1896

bleibt noch diese Woche ausgestellt.

Stadtgartentheater.

Sonntag den 18. Juli,

Nachmittags 4 Uhr,

bei bedeutend ermäßigten Preisen.

„Comtesse Guckerl.“

Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan
und Koppel-Ellfeld.

Abends 8 Uhr.

Größter Lacherfolg!

Zum 1. Male:

„Bocksprünge.“

Schwank in 3 Akten von Hirschberger und
Kranz.

Montag den 19. Juli.

Operetten-Novität.

„Der Waldmeister.“

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Abonnement: 12 Bous u. 6 Bous. Theaterkasse:
Kaiserstraße 82a, 10-1 und 4-6 Uhr.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme 16 1/2 Grad.

Standesbuch-Auszüge.

Geschließungen:

- 17. Jull. Benjamin Klotter von Freistett, Postschaffner hier, mit Luise Hofam von hier.
17. Hermann Kreutler von Densbach, Schneider hier, mit Marie Grüssenmeyer von Forstheim.
17. Anton Nagazzi von Malegno, Cementarbeiter hier, mit Justane Fischer Wittwe von Ittersbach.
17. Josef Lorenz von Baden, Schlosser hier, mit Karoline Horst von Durlach.
17. Wilhelm Ludwig von Lichtenau, Reserveheizer hier, mit Katharina Zimpfer von Memrechtsbosen.
17. Wilhelm Balthar von Langenbrücken, Maurer hier, mit Pauline Müller von Petersthal.
17. Adolf Stenmle von Rheinischofshelm, Kaufmann in Salach, mit Karoline Graulich von Neckarbischofsheim.
17. Georg Kraus von Hausen, Buchhändler hier, mit Emilie Kraus von Forzheim.
17. Rudolf Reich von Freiburg, Ausläufer hier, mit Franziska Hof von Frohnstetten.
17. Franz Kaupert von Ober Thannau, Schmelz hier, mit Luise Mayer von Oberacker.
17. Hermann Braun von Graben, Schreiner hier, mit Marie Schille von Nordrach.
17. Franz Winter von Baden, Schreiner hier, mit Ludovika Lang von Baden.
17. Karl Schäfer von Stuttgart, Schlosser hier, mit Emma Albrecht von Reibshelm.
17. Gustav Bär von hier, Kaufmann hier, mit Josefina Stetter von hier.

Geburten:

- 10. Jull. Anton Heinrich, Vater Heinrich Basemann, Drechsler.
11. Johann, Vater Michael Schön, Schneider.
12. Hermann Otto, Vater Ludwig Belten, Feldwebel.
12. Elisabetha, Vater Ludwig Orangel, Cementarbeiter.
13. Karl Andreas Otto, Vater Andreas Seitz, Ausläufer.
13. Georg Albert, Vater Georg Eberhardt, Schneider.
14. Max Karl, Vater Julius Kull, Lokomotivführer.
14. Friedrich Jakob, Vater Jakob Maier, Kesselschmied.
15. Elisabetha Luise, Vater Wilhelm Ludwig Kirichenlohr, Möbeltapezierer.
15. Sofie, Vater Bernhard Müller, Hafnetmeister.
16. Wendelin Gustav, Vater Wendelin Spiegel, Werkerschreiber.
16. Frieda Johanna, Vater Johannes Heim, Maurer.

Todesfälle:

- 15. Jull. Bertha, alt 3 Jahre, Vater Leo Köppler, Schneider.
15. Otto, alt 10 Monate 24 Tage, Vater Josef Fremmel, Bremser.
16. Elsa, alt 10 Monate 6 Tage, Vater Severin Schelb, Maschinenarbeiter.

Freunde

übernachteten vom 16. bis 17. Jull.
Alte Post. Deutscher, Oberinsp. v. Konstanz.
Bayerischer Hof. Biege, Geometer v. Stettin.
Bratwurfiglockle. Müller, Fabr. v. Resselried.
Romberg, Mont. v. Betwelsbach. Gerbert, Möbeltransport.
Darmstädter Hof. Knoff, Kfm. v. Offenbach.
Drei Adlige. Schuurmann, Kfm. v. Lehr.
Grubprinzen. v. Seinerus, Hauptm. Frau Prof.
Misch, Kfm. v. Heilbronn. Romberger u. Schneider, Kfm. v. Frankfurt.

Göler v. Sulzfeld. Ruithefus, Seminarlehrer v. Weimar.
Lauthardt, Fabr. v. Kassel.

Europäischer Hof. Wiedrig, Kfm. v. Berlin.
Geist. Lacher, Kfm. v. Mannheim.
Goldener Adler. Bender, Kfm. m. Frau v. Colmar.
Goldener Karpfen. Figer u. Maier, Kfm. v. Frankfurt.
Goldene Traube. Kies, Techniker v. Dornbach.

Grüner Hof. Klei, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Germania. Baron v. Möller zu Nischholz.
Hotel Grosse. Wohlrad, Kfm. v. Lengensfeld.
Hotel Leicht. Schwab, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Luz. Döring, Kfm. v. Aue.

Hotel National. Dimes, Kfm. v. Bremen.
Hotel Tannhäuser. Frank, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Viktoria. Piper, Kfm. v. Darmstadt.

König von Preußen. Gebr. Esen, Körner, Köny.
König von Württemberg. F. Liebermann, Müller.
Raffauer Hof. Marschall, Kfm. v. Pforzheim.
Rufbaum. Reis, Decorationsmaler v. Saarbrücken.
Park-Hotel. Müller, Fabr. v. Gernsbach.

Prinz Max. Mayer, Reif. v. Aghern.
Rose. Mandl u. Mayer, Kfm. v. Mannheim.
Rothes Haus. v. Waltershausen, Beamter v. Lübeck.

Karlruher Wochenschau.
Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag Mittwoch und Freitag.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten.
Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag.
Kunstgewerbe-Museum. Bestandstraße 81.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Wadischen Frauenvereins.
Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Orléans am 4. Dezember 1870.

Gottesdienst. - 18. Jull.
St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

6 und 7 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.
7 Uhr Frühmesse.
9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1 1/2 Uhr Christenlehre.
2 Uhr Herz Jesu-Andacht mit IV. Aloysius-Andacht.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.